

Interessenbekundung medizinische Sachverständige

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns gerne das auf der Internetseite des Sozialgerichts hinterlegte Formular „Interessenbekundung medizinische Sachverständige“ zu:

<https://justiz.hamburg.de/sozialgericht/medizinische-sachverstaendige/>

Als Ansprechperson steht Ihnen Frau Rehbeck (Vorzimmer der Präsidentin des Sozialgerichts) zur Verfügung:

E-Mail:
sachverstaendige@sg.justiz.hamburg.de
Telefon: 040-428435701

Impressum

Herausgegeben von der Justizbehörde
Drehbahn 36
20354 Hamburg

Januar 2019

Für die Inhalte verantwortlich:
Sozialgericht Hamburg
Dammtorstraße 7
20354 Hamburg



MEDIZINISCHE

GUTACHTER/INNEN

FÜR DIE HAMBURGER

SOZIALGERICHTE

Medizinische Sachverständige gesucht

Die Hamburger Sozialgerichte entscheiden u.a. über Streitigkeiten zwischen Versicherten und Leistungsträgern (Kranken-, Renten-, Pflege- und Unfallversicherung), um die Anerkennung als Schwerbehinderte durch das Versorgungsamt und um Abrechnungsstreitigkeiten zwischen Krankenhäusern und Krankenkassen.

Hierfür werden laufend medizinische Sachverständige gesucht, die Interesse an einer regelmäßigen gutachterlichen Tätigkeit haben.

Medizinische Sachverständige erstellen zum Beispiel reine Aktengutachten zu Krankenhausabrechnungen (Verweildauer, Kodierung). Angefragt werden aber auch Gutachten nach Untersuchung der Klägerinnen und Kläger, etwa wegen Erwerbsminderung, der Notwendigkeit von Rehabilitation oder zur Feststellung des Grades der Behinderung (mit ärztlicher Gesamtschau der Funktionsbeeinträchtigungen).

Auch die Erläuterung erstellter Gutachten in der mündlichen Verhandlung vor dem Sozialgericht oder dem Landessozialgericht kann erforderlich werden.

Vielfältige Gutachtaufträge

Die Fragen, die von den Sachverständigen beantwortet werden, sind vielfältig: Mal geht es um die Einordnung vergleichsweise einfacher Befunde, mal um die Einschätzung anspruchsvoller Kausalzusammenhänge, z.B. auf dem Gebiet der gesetzlichen Unfallversicherung oder um die Beantwortung komplexer fachspezifischer Fragestellungen mit Auswertung der aktuellen wissenschaftlichen Datenlage im Krankenversicherungsrecht (Off-Label-Use oder neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden).

Die fachliche Einschätzung der Sachverständigen bildet eine wesentliche Grundlage für die Entscheidungen der Richterinnen und Richter und sichert damit die Qualität der Rechtsprechung in den medizinisch geprägten Rechtsgebieten.



Die Vorteile der Gutachtertätigkeit

- Intensive Beschäftigung mit einem Krankengeschehen
- Hohe Relevanz für den Prozessausgang
- Außerbudgetäre Vergütung nach Aufwand (JVEG)
- Flexibles Zeitmanagement
- Selbstbestimmte Anzahl der Gutachtaufträge
- Spezialisierung auf einzelne sozialrechtliche Fachgebiete möglich
- Hilfestellung bei der Einarbeitung durch das Gericht